

GEMEINDE BRIEF

BARUM



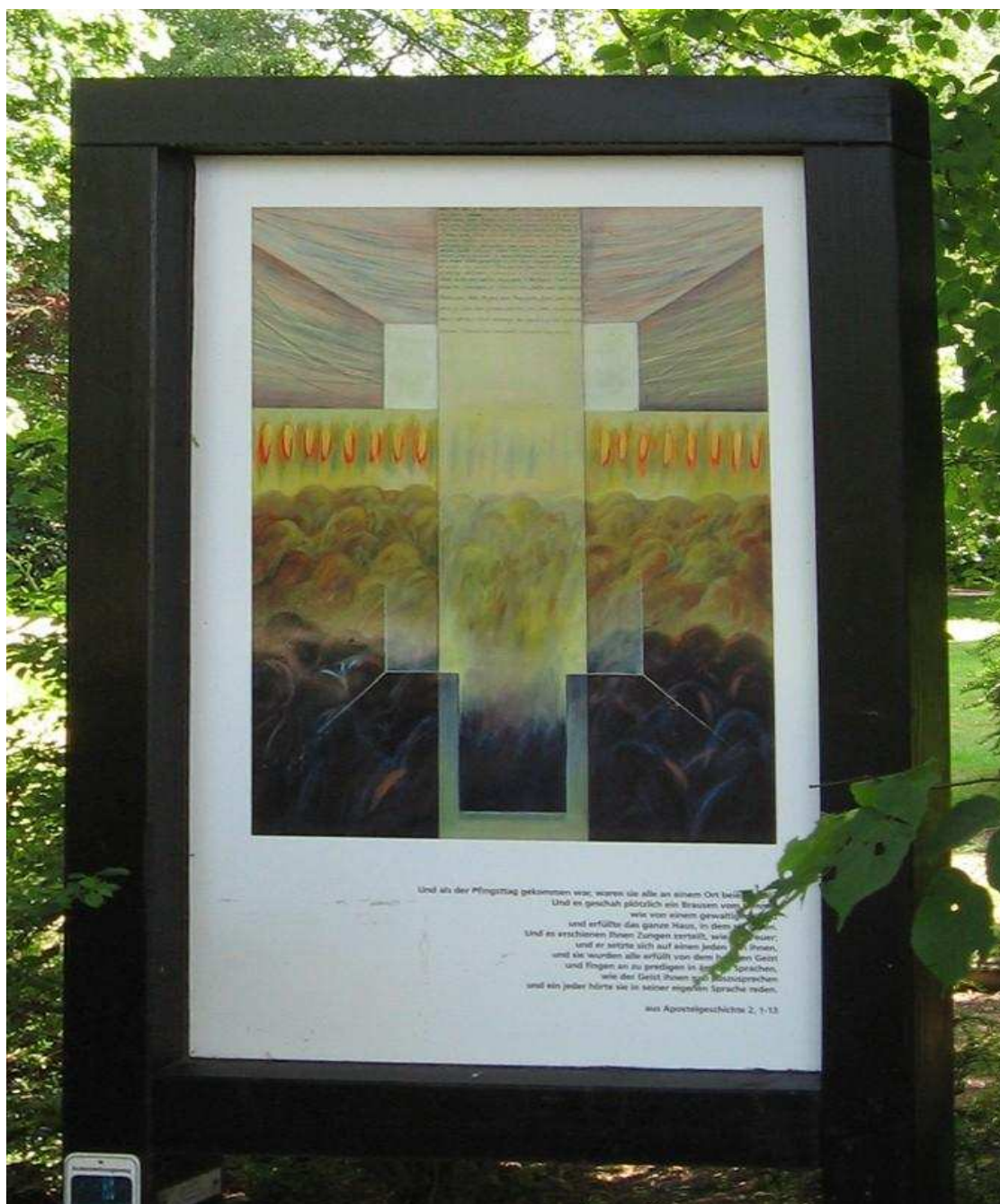
EBSTORF



NATENDORF



MITTE APRIL
BIS MITTE JUNI
2015



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beisammen.
Und es geschah plötzlich ein Brausen vom
Himmel wie von einem gewaltigen Feuerzungen
und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen,
und es erschienen ihnen Zungen zerzackt, wie Feuer,
und er setzte sich auf seinen Kopf,
und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist
und fingen an zu predigen in anderen Sprachen,
wie das Geist ihnen gab auszuschreiben
und ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.
aus Apostelgeschichte 2, 1-13

Auferstehungsweg:
Das Pfingstwunder
Bild W.Steinbrecher
Text auf Seite 2

Foto A.Geschonke

Gemeinde im Bild



Konfirmanden-
vorstellung
in der Mauritiuschule



Und als der Pfingsttag gekommen war,
waren sie alle an *einem* Ort beieinander.
Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel
wie von einem gewaltigen Wind
und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.
Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt wie von Feuer;
und er setzte sich auf einen jeden von ihnen,
und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist
und fingen an zu predigen in andern Sprachen,
wie der Geist ihnen gab auszusprechen.
und ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.

Zum Titelbild: aus
Apostelgeschichte 2,1-13

Aus meiner Sicht ...



Liebe Leserin, lieber Leser!

Schluss mit dem Zögern, hinaus ins Freie, hin zu den Menschen und ihnen von den großen Taten Gottes erzählen.

Das müssen die Jünger damals empfunden haben, als sie an Pfingsten den Heiligen Geist spürten. Wie eine gewaltige Kraft, wie Feuer und Brausen und Sturm kam er über sie.

Sie hatten sich zurückgezogen, Herzen und Türen verschlossen, wie wir manchmal auch.

Sie waren unsicher, wie es nach der Himmelfahrt Jesu weitergehen soll mit ihnen.

Und dann dieses Ereignis: sie werden vom Heiligen Geist erfüllt. Der bewirkt, dass sie mutig aus dem Haus herausgehen, hin zu den Menschen und reden. Von Christus - gekreuzigt, gestorben und begraben. Doch am dritten Tag auferstanden von den Toten, er lebt, er ist das Heil, das Gott allen Menschen schenkt.

Die Jünger können nicht nur *reden*, sie werden auch *verstanden*. 17 Völker aus aller Welt zählt die Bibel auf, die den Jüngern zuhören. Und alle verstehen, was die ihnen

sagen: Jesus Christus ist auferstanden und sendet uns seinen Geist.

Darum feiern wir Pfingsten. Um uns zu erinnern, wie Gottes Geist aus einer kleinen Zahl zögerlicher Jünger den Anfang der weltweiten Kirche gemacht hat.

Als Christen vertrauen wir darauf, dass das kein einmaliges Ereignis war. Gottes Geist weht, wie und wo und wann er will, stößt Türen auf, begeistert und befähigt Menschen, von ihrem Glauben anderen weiterzuerzählen.

Mit den Worten von Philipp Spitta bitten wir:

*„Du Heiliger Geist, bereite
ein Pfingstfest nah und fern;
mit deiner Kraft begleite
das Zeugnis von dem Herrn.
O öffne du die Herzen
der Welt und uns den Mund,
dass wir in Freud und Schmerzen
das Heil ihr machen kund.“*

Ihnen allen wünsche ich ein frohes und begeisterndes Pfingstfest,

Ihre Pastorin Anne Stucke

Visitation 2015 in der Region West:

Zwischen Juni und November 2015 werden die Kirchengemeinden in der Region West „visitiert“. „Visitation“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „besuchen“. Seit der Reformation gibt es Visitationen. Sie finden in der hannoverschen Landeskirche alle sechs Jahre statt.

Während die Visitation in der Vergangenheit eher der Überprüfung der Kirchengemeinde und des Pastors diente, ist es heute mehr ein Besuch mit beratendem Charakter. Es sollen gemeinsam die Potentiale entdeckt werden, die in einer Kirchengemeinde stecken.

Dazu besucht Jörg Hagen, Propst des Kirchenkreises Uelzen, alle Gemeinden der Region jeweils für eine Woche. Er möchte dabei die Kirchengemeinden und die Menschen, die in diesen Gemeinden leben, kennenlernen.

----- Anzeige -----



Zur Vorbereitung formuliert jede Kirchengemeinde einen Gemeindebericht, in dem der „Ist-Zustand“ der Gemeinde beschrieben und erkannte Stärken und Schwächen benannt werden. Bei der Erstellung dieses Berichtes sollen Ehrenamtliche beteiligt werden.

In der Visitationswoche gibt es viele Veranstaltungen, zu denen die unterschiedlichen Gemeindegruppen sowie die „nicht-kirchliche Öffentlichkeit“ (z.B. Politik, Vereine, Feuerwehr, usw.) eingeladen werden. Die Visitationswoche endet mit dem Visitationsgottesdienst.

Folgende Visitationswochen sind für uns geplant:

21.9.-27.9. Ebstorf

5.10.-11.10. Barum-Natendorf

Jedes Gemeindeglied hat innerhalb der Visitation die Möglichkeit, mit dem Propst über die Situation in der Kirchengemeinde zu sprechen. Wenn Sie Fragen zur Visitation haben, melden Sie sich gerne im Pfarramt ihrer Kirchengemeinde oder direkt bei Propst Hagen (Tel. 0581-5116).

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Jubelkonfirmation 2015

Am Wochenende nach Pfingsten (30./31. Mai) werden wir in Ebstorf wieder Silberne und Goldene Konfirmation feiern. Wer zu den Konfirmationsjahrgängen 1955 und 1965 gehört und noch keine Einladung erhalten hat, möge sich bitte im Kirchenbüro (Tel. 3987) melden. Wir sind für jede Mithilfe sehr dankbar.

Einladung zur Gemeindeversammlung am 7. Mai 2015

Am Donnerstag, 07. Mai 2015, um 19.30 Uhr, lädt der Kirchenvorstand sehr herzlich zur diesjährigen Gemeindeversammlung ins Gemeindehaus am Kirchplatz 3 in Ebstorf ein.

Es ist guter Brauch, in regelmäßigen Abständen eine Gemeindeversammlung durchzuführen, damit wir vom Kirchenvorstand mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Vorgesehene Themen sind:

- Der Gemeindebeirat stellt sich und seine Arbeit vor
- Feier des Abendmahls: Umstellung von alkoholfreiem Wein auf Traubensaft?
- Informationen zur Visitation in Ebstorf vom 21. bis 27. September
- Ihre Anfragen und Wünsche

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihre Meinung, Ihr Engagement!

Für Kirchenvorstand und Pfarramt:

Pastorin Anne Stucke

Übernachtungsmöglichkeiten für Kirchentags-Fahrradpilger gesucht

Vom 23. Mai auf den 24. Mai 2015 (Pfingstsonntag) erwarten wir Besuch von einer Gruppe von Fahrradpilgern, die auf zwei Rädern vom Ort des letzten Dt. Evangelischen Kirchentages (Hamburg 2013) zum diesjährigen Kirchentag nach Stuttgart fahren. Die erste Etappe führt sie von Hamburg nach Ebstorf.

Für diesen Zeitraum suchen wir noch verbindliche Übernachtungsmöglichkeiten für 12 Personen. Wenn Sie kostenlos ein Bett (oder auch mehrere) frei haben und am Pfingstsonntag ein Frühstück bereit stellen können, wenn Sie sich auf freundliche Gäste freuen, die gewiss viel zu erzählen haben, melden Sie sich bitte in unserem Kirchenbüro, Tel. 3987. Herzlichen Dank!

Die Fahrradpilger nehmen - vielleicht gemeinsam mit Ihnen - am Gottesdienst am Pfingstsonntag teil. Und die Kosten, die für eine Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension entstanden wären, spenden sie zugunsten unserer Kirchengemeinde.

Wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen!

Weitere Informationen unter: www.pilgernperrad.de

Pastorin Anne Stucke



Konfa-Fahrt nach Hohegeiß

Vom 6. März bis zum 8. März 2015 fand die Konfa-Fahrt der diesjährigen Konfirmanden erstmalig aus allen drei Kirchengemeinden Ebstorf, Hanstedt und Barum-Natendorf zusammen statt. Das Thema der Freizeit war Gebet.

Am Freitagmorgen ging es nach einer kleinen „Auflockerungsrunde“ mit dem Bus los. Gegen Mittag kamen wir in unserem Zielort Hohegeiß (ein Ortsteil von Braunlage) an. Nach einer kurzen Einweisung der Hausmutter gab es Mittagessen.

Gut gestärkt konnten wir unsere Zimmer beziehen. Kurze Zeit später ging es auch schon mit dem geplanten Programm rund ums „Beten“ los. Wir spielten gemeinsam Spiele, tauschten uns über unsere Ansichten zum Thema Beten aus und vieles mehr.

----- Anzeige -----



Gasthaus
Lüllau

Inh. Hans-Joachim Lüllau
LÜNEBURGER STRASSE 15
29574 Ebstorf
Tel. (0 58 22) 23 36

 **VELTINS**
PILSENER
Frisch vom Faß

Danach hatten wir Freizeit. Wir fanden es echt gut, dass das Haus ein eigenes Schwimmbad und eine eigene Turnhalle hat, die wir nun nutzen konnten. Einige von uns gingen auch nach draußen um den vielen Schnee zu genießen.

Nach dem Abendessen beschlossen wir den Tag mit einer ruhigen Andacht im Kerzenlicht. Am Samstag nach dem Frühstück trafen wir uns in der Turnhalle um gemeinsam ein paar Lieder zu singen. Die Teamer hatten 5 Workshops für uns vorbereitet: z.B. bastelten wir unsere Konfirmationskerzen, schauten uns Filmausschnitte aus dem Film „Letters to god“ an und schrieben einen persönlichen Brief an Gott. Diesen Brief steckten wir in einen besonderen Briefkasten. Zwischendurch stärkten wir uns zum Mittag mit Currywurst und Pommes. Vor dem Abendessen hatten wir Freizeit und konnten noch mal die tollen Freizeiteinrichtungen nutzen. Abends trafen wir uns im Gemeinschaftsraum um den berührenden Film „Letters to god“ (Briefe an Gott) zu schauen.

Auch dieser Tag endete wieder mit einer besinnlichen Andacht (mit vielen Kerzen). Wir fanden die Andachten sehr gut. Sie waren ein guter Moment um abends vor dem Schlafengehen ruhig zu werden und noch mal den Tag zu überdenken. Ein paar Teamer machten danach mit einigen Konfis noch eine Nachtwanderung durchs Dorf.

Am Sonntag packten wir gleich nach dem Frühstück unsere Koffer. Danach feierten wir alle zusammen einen Gottesdienst mit Abendmahl. Bei diesem Abendmahl gab es Fladenbrot und Weintrauben (anstelle von Wein). In diesem Gottesdienst war es möglich, mit einem Pastor/ einer Pastorin für ein persönliches Anliegen zu beten. Nach dem Mittagessen beluden wir die Busse und fuhren wieder nach

Ebstorf

Hause. Die Konfa-Fahrt war insgesamt echt cool und wir haben viel Neues und Interessantes gelernt.

Maatje Hilmer

Ansprechender Vorstellungsgottesdienst mit Life-Musik

71 Konfirmanden der Kirchengemeinden Ebstorf, Barum/Natendorf und Hanstedt I zogen unter Führung der zuständigen Pastoren Anne Stucke, Susanne Hallwaß, Wolfgang Knigge und Mathias Kuna-Hallwaß in langer Kette zum Vorstellungsgottesdienst in die Mehrzweckhalle der Grundschule ein. Nur hier fanden die rund 400 Angehörigen der Konfirmanden und Besucher ausreichend Platz. Der Posaunenchor spielte das erste Mal unter Leitung des neuen Kantors Sebastian Witte-Rebehn und erhielt dafür am Schluss einen Extra-Applaus.


"Gebet" war das Thema ihrer Konfirmandenfreizeit, die die Gruppe zusammen mit engagierten Teamern der Jugendgruppen in das Örtchen Hohegeiß im Harz führte. Dort erörterten sie das Thema, mal in Gruppen, mal alle zusammen, tauschten ihre Meinungen, Gedanken und Gefühle dazu aus. Der Song der Sportfreunde Stiller "Applaus, Applaus" wurde dazu live auf der Bühne von drei mutigen Mädchen gesungen, die riesigen Zwischenapplaus erhielten. Beten ist nicht out, sogar weltbekannte Fußballer wie Ronaldo, Robben

oder Klose geben ihren Glauben an Gott offen zu und beten vor wichtigen Spielen für alle sichtbar. Beten kann auch in der Stille, ganz für sich allein an ruhigem Ort und zum Dank stattfinden. Auf einem Plakat wurde festgehalten, wofür die Jugendlichen dankbar sind. Auch eine Auswahl der gebastelten Kerzen wurde schon einmal gezeigt, die bei der Konfirmation entzündet werden.

Rundum war es eine anstrengende, aber sehr schöne Freizeit. Toll, dass sich die jungen Menschen mutig auf die Bühne trauen und über ihre Erlebnisse berichtet haben.

Monika Buhr

für Wärme und Würde ...



Deutsche Kleiderstiftung
Kleidung sammeln und fairteilen

Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche
der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Ebstorf

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

am Freitag, 29. Mai 2015


zu folgender Sammelstelle:

Kirchturm in Ebstorf

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.

Mitglied im Dachverband
Fairwertung e.V.

Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51. 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

Kirchenmusik in Ebstorf

Liebe Eltern, liebe Sängerinnen und Sänger,

seit Anfang Februar bin ich nun in Ebstorf tätig, und so nach und nach gewinne ich Boden unter den Füßen. An dieser Stelle möchte ich Ihnen nun mein Konzept für die Kinderchöre gerne näher erläutern:

Die beiden Kinderchöre heißen ab sofort Singschule (für die jüngeren Kinder) und einfach Kinderchor (für den bisherigen Kinderchor II). Diese Benennung soll die unterschiedliche methodische und künstlerische Vorgehensweise in den Chören unterstreichen.

In der Singschule liegt das Hauptaugenmerk auf dem spielerischen Erarbeiten musikalischer Grundlagen wie Rhythmusgefühl, Stimmgefühl und Klangvorstellung. Wir singen hauptsächlich Spiellieder, wie etwa »Tigetitag, der Tausendfüßler«, bei dem die Kinder in einer Schlange einen Tausendfüßler

nachbilden, der sogar rückwärts laufen kann. Dazu gesellen sich Body-Percussion-Spiele (»So viele Bären laufen durch den Wald«) und spielerische Hör- und Singübungen. Öffentliche Auftritte sind für die Singschule nicht ausgeschlossen, stehen aber bewusst nicht im Vordergrund, da der damit verbundene Druck die wichtige Grundlagenarbeit sonst unverhältnismäßig einschränken würde.

Die Singschule steht außerdem nun auch Kindern ab 5 Jahren offen. Um der Aufmerksamkeitsspanne eines Großteils der Kinder dieser Altersstufe entgegenzukommen und die Probe für alle gewinnbringend zu gestalten, beträgt die Probenzeit nun 30 Minuten anstatt wie bisher 45 Minuten.

Für den Übergang von der Singschule zum Kinderchor gibt es ebenfalls eine neue Regelung: Der normale Übergang beim Wechsel von der 2. in die 3. Schulklasse bleibt zwar bestehen, jedoch gibt es für begabte Kinder die Möglichkeit, schon während der 2. Klasse in den Kinderchor zu wechseln. Voraussetzungen für den vorzeitigen Wechsel sind erstens der Nachweis von Stimmgefühl und Ton-

vorstellung - auf deutsch: die Kinder müssen eine einfache Melodie halbwegs sicher und erkennbar nachsingen können - und zweitens ein zuverlässig kooperatives Verhalten in der Probe.

Im Kinderchor hingegen wird ganz anders gearbeitet. Zwar soll auch hier der Spaß nicht zu kurz kommen, allerdings ist es bei einer so großen Altersspanne (2./3. bis etwa 7./8. Klasse) sinnvoller, sich in der Herangehensweise vornehmlich an die älteren Kinder zu richten. Für den Kinderchor sind öffentliche

----- Anzeige -----



Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

**Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
sind wir selten darauf vorbereitet.**
Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen
Friedwald · Ruheforst · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Ebstorf

Auftritte ein fester Bestandteil der Chorarbeit. An Literatur werden altersgerechte Singspiele und Lieder einstudiert, aufgelockert werden die Proben vor allem durch rhythmisch geprägte Stücke.

Ein fester Termin für beide Chöre ist der 12. Juli diesen Jahres. An diesem Tag wird der Kinderchor morgens im Gottesdienst und nachmittags auf dem Kinderwinkelfest das Singspiel »Jona«, herausgegeben von Hella Heizmann, aufführen. Die Singschule soll bei dieser Gelegenheit ebenfalls einen Einblick in ihr Schaffen gewähren.

Beide Chöre proben während der Schulzeiten am Mittwochnachmittag im Gemeindehaus, die Singschule von 15:15 bis 15:45, der Kinderchor von 16:00 bis 16:45.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden, außerdem freue ich mich jederzeit über weitere Kinder, die mitsingen möchten! Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Ich freue mich auf die weitere gemeinsame Arbeit mit den Kindern und in der Gemeinde und grüße Sie alle recht herzlich,

Ihr Sebastian Witte-Rebehn

16. September 2015: Reise in die Rosenstadt Eutin

Der Ebstorfer Gemeindebeirat hat eine Tagesfahrt in die Rosenstadt Eutin geplant und vorbereitet. Ein vielfältiges Programm erwartet Sie:

08:00 Uhr

Abfahrt in Ebstorf an der bekannten Bushaltestelle in der Weinbergstraße im bequemen Nichtraucher-Reisebus der Firma Seelig

11:15 - 11:45 Uhr

kleine Altstadtführung durch Eutin

11:45 - 13:15 Uhr

Gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Brauhaus Eutin“. Ihr Wunschgericht können Sie vorab im Bus zwischen 3 verschiedenen Gerichten auswählen.

13:30 - 14:30 Uhr

Erlebnisreiche Schlossbesichtigung unter sachkundiger Führung. Prachtvolle Audienzräume, Schiffsmodelle des Zaren „Peter der Große“ sowie die einzigartige Schlosskirche werden Sie begeistern.

14:45 - 15:45 Uhr

Schiffahrt auf dem Großen Eutiner See mit gemeinsamer Kaffeetafel. Sie lassen die faszinierende Naturlandschaft der Holsteinischen Schweiz vorüberziehen und werden von der Crew der „MS Freischütz“ mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Gestärkt und bereichert mit vielen Eindrücken treten wir anschließend die Rückreise an und erreichen um etwa 19:00 Uhr wieder Ebstorf.

Mit 50,00 € sind Sie von 8:00 - 19:00 Uhr dabei. Ihre verbindliche Zusage bis zum 10. August 2015 nimmt sehr gerne Frau Sabine Schartner unter der Rufnummer 05822/3987 im Ebstorfer Pfarrbüro entgegen. Dort bitten wir auch den Reisepreis von 50,00 € zu entrichten.

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Tag mit Ihnen und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Für den Ebstorfer Gemeindebeirat:

Beate Tito

Hanstedt-Tag am 1. Mai

„Von Grund auf neu“

Die Musikerin Sarah Kaiser verbindet alt und neu, Choräle mit Jazz und Pop. Die Künstlerin setzt somit um, was auch in Kirche, Gesellschaft und persönlichem Leben erforderlich ist: Das Alte würdigen und aufnehmen - und zugleich Neues wagen und in Bestehendes integrieren. Für den Hanstedt-Tag 2015 bekommen wir so Impulse für die Verkündigung und die Gestaltung des Tages.

Wieder laden das Missionarische Zentrum und die Kirchengemeinde Hanstedt zu einem vielseitigen Tag ein:

----- Anzeige -----



10.00 Uhr

Gottesdienst mit Sarah Kaiser und vielen anderen

11.30 Uhr

Zeit der Begegnung im MISSIONARISCHEN ZENTRUM: Viele Angebote: Kreativität, Gespräch, Haus der offenen Tür im MISSIONARISCHEN ZENTRUM, Mittagessen, Kaffee und

Kuchen, Informationen, Kleinkunstbühne usw.

14.30 Uhr

Konzert mit Sarah Kaiser und Band in der Kirche - besonders beliebt und qualitativ auf höchstem Niveau.

Parallel läuft der Kindertag der Gemeinde mit Carsten und Conny Russ und ihrem Team.

Sie können den Hanstedt-Tag also mit der ganzen Familie besuchen und so einen interessanten 1. Mai erleben.

Pastor Wolfhardt Knigge

EGGERS Landmaschinen

Inh. Erhard Eggers e.K.

Salzwedeler Straße 8 · 29562 Suhlendorf · Tel. 05820-98580 Fax VK -985810

Service-Center Ebstorf · Brüggerfeld 32 · 29574 Ebstorf · Tel. 05822-9419350

Service-Center Ohrdorf · Eichelkamp 38 · 29378 Wittingen · Tel. 05839-977890

Service-Center Wahrenholz · Im Gewerbegebiet 1 · 29399 Wahrenholz · Tel. 05835-968850

Service ist unsere Stärke.



- ✓ Bremsendienst
- ✓ LKW-Service
- ✓ Gabelstapler
- ✓ Reifendienst
- ✓ Kommunale Geräte
- ✓ Gartengeräte
- ✓ Reinigungsgeräte
- ✓ Feuerlöscherprüfung
- ✓ TÜV
- ✓ PKW-Rep.

Internet: www.landmaschineneggers.de · E-Mail: info@landmaschineneggers.de

50 Jahre Frauenordination

„Angekommen!“

Der lange Weg

der Frauen ins Pfarramt

**Ausstellung mit Begleitprogramm
in der St. Marien-Kirche Uelzen**

Sie haben es gewagt! Die ersten Theologinnen in der Landeskirche Hannovers

Vor genau 90 Jahren hat Meta Eyl als erste Frau in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers das erste Theologische Examen absolviert. Das war 1925. Für das Ordinationsrecht mussten die Frauen noch lange und beharrlich kämpfen.

Am 1. März 1964 trat in der Landeskirche das Pastorinnengesetz in Kraft. Ein Meilenstein auf dem Weg der Gleichberechtigung von Frauen und Männern. 14 Jahre später, am 1. Januar 1978, wurde durch das Pfarrdienstgesetz der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) auch die dienstrechtliche Gleichstellung vollzogen.

Angekommen im Pfarramt - eine Ausstellung

Dieser spannungsreichen Geschichte ist die Wanderausstellung „Angekommen! Der lange Weg der Frauen ins Pfarramt“ gewidmet. Im November 2014 wurde sie im Rahmen einer Tagung zum Jubiläum „50 Jahre Frauenordination“ in Loccum eröffnet. Vom 17. Juni - 12. Juli 2015 ist die Ausstellung in der Marienkirche Uelzen zu sehen.

Die Ausstellung zeigt eine Ereignisreise durch die Geschichte der Theologinnen der Landeskirche Hannovers von 1920 bis heute. Biografien engagierter Frauen und historische Themenblöcke vermitteln Informationen. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das „Pastorinnen-Spiel“: Dabei durchlaufen die Besucherinnen und Besucher Stationen angehen-

der Theologinnen des 20. Jahrhunderts. Ergänzend zur chronologischen Darstellung gibt es Hinweise auf gesellschaftliche und frauenspezifische Ereignisse.

Margarete Daasch: Pionierin aus Uelzen

Eine der portraitierten Theologinnen, Margarete Daasch (1908-1993), ist in der Marienkirche Uelzen getauft und konfirmiert worden. Als erste Leiterin des Frauenwerks hat sie 1950 den Weltgebetstag in die hannoversche Landeskirche gebracht. Sie war in vielen leitenden Gremien tätig, bevor sie 1964 als Klinikseelsorgerin in Wintermoor / Kr. Soltau ordiniert wurde. Im Rahmen der Ausstellung in Uelzen wird es einen Themenabend zu dieser Pionierin im Pfarramt geben.

Veranstaltungsprogramm 50 + 1 Jahre Frauenordination im Kirchenkreis Uelzen

Begleitend zur Ausstellung plant eine Vorbereitungsgruppe im Kirchenkreis Uelzen eine Reihe von Veranstaltungen, um das Jubiläum „50 + 1 Jahre Frauenordination“ zu feiern. Zur festlichen Ausstellungseröffnung am 19. Juni um 18 Uhr gibt es den FEIER-ABEND „Darum wagt es, Schwestern!“ mit Andacht und Vortrag in der St. Marien-Kirche Uelzen. Festrednerin ist Dr. Heike Köhler, die sich seit vielen Jahren mit der Geschichte der Theologinnen in der Landeskirche beschäftigt. In Vorbereitung sind u. a. thematische Gottesdienste und am 10. Juli ein Frauenmahl gemeinsam mit dem Evangelischen Frauenwerk Uelzen.

Weitere Informationen:

Ab Mai 2015 wird das detaillierte Programm rund um die Ausstellung auf der Internetseite des Kirchenkreises Uelzen veröffentlicht: www.kirche-uelzen.de

Pastorin Birgit Hagen

Monatsspruch April



DER VERZICHTENDE

Wirklich, ich kenne einen,
der verzichtete auf alle Macht,
auf das Glück dieser Erde,
auf eine Frau.

Der verzichtete darauf,
seinen Willen durchzusetzen;
verzichtete auf sein Recht.
Der starb einen elenden Tod.

Sind Sie sicher, dass Ihre
Mannschaft **gut versorgt** ist?



Sorgen Sie dafür, dass Ihre Lieben materiell abgesichert sind, falls Ihnen was passiert. Mit einer passgenauen Hinterbliebenenversorgung. Informieren Sie sich.

Seit über 35 Jahre erfolgreiche Beratertätigkeit:

Wolf-Dieter Reinke
Allenbosteler Weg 4
29574 Ebstorf
Telefon 05822 3929

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Wirklich, von dem
wird gesprochen werden
bis an das Ende aller Tage.

Und dann spricht er.

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch
April 2015: Wahrlich, dieser ist Gottes
Sohn gewesen! Matthäus 27,54

Treffpunkte Ebstorf

Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr
Kontakt: Bernd Becker (KV), Tel. 05822 / 2784

Singschule für Kinder ab 5 Jahren
Immer mittwochs, 15.15 - 15.45 Uhr
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

Kinderchor für Kinder ab 3. Klasse
Immer mittwochs, 16.00 - 16.45 Uhr
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

Posaunenchor
Immer freitags, 19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Jungbläser
Immer dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Jürgen Breitlow, Tel. 05822 / 946655

Singkreis
Immer dienstags, 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

Gospelchor „Heaven4U“
Immer mittwochs, 18.30 - 19.45 Uhr
Kontakt: Kantor A.-S. Witte-Rebehn

Alkoholiker-Gesprächskreis und Selbsthilfegruppe
Immer dienstags, 20.00 Uhr
Kontakt: Jörg Brandt 05822 / 959633

Ausländer-Frauen-Frühstücks-Treff
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr: am 11.06.
Kontakt: Aida Hilmer, Tel. 05822 / 3098

Diakoniesprechstunde mit Frau Klomfass nach Verabredung

Kontakt: Diakonisches Werk Uelzen, Hasenberg 2, Tel. über 0581/971895-0

Frauenkreis
Mittwochs 19.30 Uhr am 6.5.
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822 / 2511

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:
Wir treffen uns am 15.4. in Ebstorf, am 20.5. in Barum und 17.6. in Ebstorf.
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822 / 3077

Südafrikakreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822 / 2114

Mitarbeiterkreis Kindergottesdienst:
Nach Verabredung
Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822 / 6040,
Antje Schulze, Tel. 05822 / 942686

Seniorenkreis in Linden, Gasthaus Schröder
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr:
6.5, 3.6. und 1.7.
Kontakt: I. Stegen, Tel. 05822 / 1218

.....

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V.
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Spendenkonto des Fördervereins:
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,
IBAN DE40 2585 0110 0004 0156 32
Volksbank Uelzen-Salzwedel, IBAN
DE45 2586 2292 0100 6134 00

Zu den Gottesdiensten

Christi Himmelfahrt, 14. Mai

11.00 Uhr: Gottesdienst mit den Gemeinden der Region West unseres Kirchenkreises im Arboretum in Melzingen. Die Posaunenchöre der beteiligten Gemeinden wirken mit. Anschließend Möglichkeit zum Mittagessen.

11.00 Uhr: in Hohenbünstorf: Die Kirchengemeinde Barum-Natendorf lädt ein zum Gottesdienst "Himmelfahrt im Grünen"

Pfingstsonntag, 24. Mai

Am Freitag vor Pfingsten wird die Choralschola St. Nicolai aus Mölln zusammen mit zwei Solisten aus Bremen im Kloster ein Konzert geben mit Musik aus der Gregorianik und mit klösterlichen Gesängen der Hildegard von Bingen.

Wir freuen uns, dass sie sich bereit erklärt haben, auch unseren Pfingstgottesdienst mitzugestalten.

Außerdem erwarten wir noch "Fahrradpilger", die mit ihren Rädern quer durch Deutschland unterwegs sind, um am Kirchentag in Stuttgart teilzunehmen. Sie wollen bei uns Station machen.

Seien auch Sie willkommen am Pfingstsonntag zum Abendmahlsgottesdienst im Refektorium des Klosters!



Unsere Gottesdienste

Sonntag / Festtag	Ebstorf 09.30 Uhr	Barum 11.00 Uhr	Natendorf 11.00 Uhr
Sonnabend, 18. April	<u>17.00 Uhr</u> Beicht- und Abendmahlsgottesdienst <u>in Gerdau</u> am Vorabend der Konfirmation (Pn. Stucke)		
19. April Misericordias Domini	Konfirmationsgottesdienst <u>in Gerdau</u> (Pn. Stucke)	Gottesdienst (Pr. i.R. Schinke)	
Sonnabend, 25. April	<u>17.00 Uhr</u> Beicht- und Abendmahlsgottesdienst <u>in Gerdau</u> am Vorabend der Konfirmation (Pn. Hallwaß)		
26. April Jubilae	Konfirmationsgottesdienst <u>in Gerdau</u> (Pn. Hallwaß)		Gottesdienst (P. Dierßen)
3. Mai Kantate	Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Stucke)	Gottesdienst (Pn. Stucke)	
10. Mai Rogate	Begrüßungs-Gottesdienst für die neuen Konfirmanden (Pn. Stucke)		Begrüßungs-Gottesdienst für die neuen Konfirmanden (Pn. Hallwaß)
14. Mai Christi Himmelfahrt	<u>11.00 Uhr</u> Regionalgottesdienst im Arboretum Melzingen (Pn. Stucke)	"Himmelfahrt im Grünen" <u>11.00 Uhr</u> Gottesdienst in Hohenbünstorf (Pn. Hallwaß)	
17. Mai Exaudi	Gottesdienst (P. Meldau)		Gottesdienst (P. Meldau)
24. Mai Pfingstsonntag	Festgottesdienst mit Abendmahl im Refektorium des Klosters (Pn. Stucke)		
25. Mai Pfingstmontag	Festgottesdienst mit Taufe (Pn. Hallwaß)	<u>15.00 Uhr in Barum</u> Gottesdienst zum Kirchengeburtstag (Pn. Hallwaß)	
31. Mai Trinitatis	Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation im Refektorium des Klosters (Pn. Stucke/Posaunenchor)		Gottesdienst (Pn. Hallwaß)
7. Juni 1. So.n.Trin.	Gottesdienst mit Abendmahl (N.N.)	Gottesdienst zum Gemeindefest (Pn. Hallwaß)	
14. Juni 2. So.n.Trin.	Gottesdienst mit Taufe (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)

Barum-Natendorf

Himmelfahrt im Grünen (Hohenbünstorf)

Am Donnerstag, den 14. Mai 2015 feiern wir um 11.00 Uhr den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Hohenbünstorf auf dem Feuerwehrplatz (Ortseingang / Ortsausgang Richtung Barum). Nach dem Gottesdienst sind alle Besucher bei einem kleinen Imbiss zum geselligen Beisammensein eingeladen.

Pfingsten in der Kirchengemeinde Barum-Natendorf:

Der Geburtstag der Kirche

Die Kirche hat Geburtstag. Dieses Fest feiern wir auch in diesem Jahr am Pfingstmontag, dem 25. Mai 2015 um 15.00 Uhr in Barum mit einem Gottesdienst. Ab 14.40 Uhr sind alle „Gäste“ zu einem Begrüßungssekt vor der Kirchentür eingeladen.

Zu diesem besonderen Geburtstagsfest laden wir Sie ganz herzlich ein! Denn die Kirche lebt durch Menschen wie dich und mich!

Neuer Konfirmandenjahrgang in Barum-Natendorf und Ebstorf

Kaum geht der eine Konfirmandenjahrgang dem Ende entgegen, ist der neue schon in Sicht. Am Sonntag, den 10. Mai 2015 begrüßen wir die neuen Konfirmanden unserer Gemeinden in einem Gottesdienst.

Um 9.30 Uhr feiern wir in Ebstorf die Eröffnung

des Konfirmandenjahres in der Halle der Mauritiusschule und um 11.00 Uhr feiern wir die Eröffnung des Barum-Natendorfer Konfirmandenjahres in der Kirche in Natendorf.

Herzlich Willkommen!

Silberne Konfirmation in Barum-Natendorf

Erinnern Sie sich noch an Ihre Konfirmation, damals, vor gut 25 Jahren in Barum oder Natendorf? Was haben Sie damals bekannt, was versprochen, wer gehörte zu Ihrer Gruppe, welcher Pastor hat Sie damals begleitet - und was ist in der Zwischenzeit nicht alles geschehen?!

Gott hat Ihnen seinen Segen zugesagt: damals, zwischendurch und auch heute noch. Um sich daran zu erinnern, sich wiederzusehen, auszutauschen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern, laden wir die Jahrgänge 1989 und 1990 am 13. September 2015 um 11.00 Uhr in die Kirche in Natendorf zur Feier der Silbernen Konfirmation und zum anschließenden Brunch im Barumer Gemeindehaus ein.

Schriftliche Einladungen folgen noch.

Neuverpachtung

Der Kirchenvorstand hat auf seiner Sitzung am 26.03.2015 beschlossen, die landwirtschaftlichen Flächen der Kirchengemeinde in den Gemarkungen Natendorf, Oldendorf II und Hohenbünstorf zum 01.10.2015 für 12 Jahre **neu** zu verpachten.

Interessierte Landwirte (Vollerwerb) des

Barum-Natendorf

Kirchspiels Barum-Natendorf, die Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, haben die Möglichkeit, ihr Interesse schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) bis zum **30.06.2015** beim Kirchenkreisamt Uelzen anzuzeigen.

Dort erhalten die Interessenten auch weitere Informationen zu den Pachtflächen.

Bei mehreren Interessenten für eine Pachtfläche wird das Los entscheiden müssen.

Bitte richten Sie Ihre Schreiben an das **Kirchenkreisamt Uelzen, Taubenstraße 1, 29525 Uelzen.**

Ansprechpartner ist Herr Gehlken, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Tel.: 0581/97 91 25, **Fax:** 0581/97 91 33 oder per **E-Mail:** svn.gehlken@evlka.de

Unsere Gemeinde im Internet: barum-natendorf.wir-e.de

Den einen Termin wollten Sie sich merken - und plötzlich ist der Gemeindebrief verschwunden?

Sie möchten heiraten - und wissen nicht, wann das Kirchenbüro geöffnet hat?

Am Abend überlegen Sie, wie Sie den nächsten Tag gestalten - und suchen nach spannenden Veranstaltungen in der Region?

Die Antwort lautet: barum-natendorf.wir-e.de

Mit dem neuen Internetauftritt unserer Gemeinde kommen Sie auch ohne den Gemeindebrief schnell ans Ziel. Außerdem finden Sie auf der Homepage auch interessante Hinweise auf Veranstaltungen anderer Gemeinden. Mit der Homepage ist es ein Leichtes, auch in der Ferne für unsere Gemeinde zu werben. Verweisen Sie Freunde und Bekannte einfach

auf die Internetseite:

barum-natendorf.wir-e.de

Die eine oder andere Seite befindet sich zur Zeit zwar noch im Aufbau, aber es lohnt sich schon, die Seite anzuschauen und weiterzuempfehlen.

Signet:



Offene Kirche

Vielleicht haben Sie dieses Zeichen an der ein oder anderen Kirche in unserer Umgebung oder im Urlaub schon entdeckt.

An dem Zeichen erkennen Gäste: Hier ist eine Kirche verlässlich offen. Hier lohnt es sich, die Klinke der Kirche zu drücken. Hier sind Gäste willkommen.

Viele Menschen treten über die Schwelle, hinein in einen Raum, der von Gottes Geschichte mit den Menschen erzählt. Sie finden einen Ort der Besinnung und der Begegnung.

Nach den positiven Erfahrungen der „offenen Kirche“ im letzten Jahr hat der Kirchenvorstand beschlossen, in diesem Jahr das Signet „offene Kirche“ für die Kirchen in Barum und Natendorf zu beantragen.

In einer kleinen Mittagsandacht am **Mittwoch, den 6. Mai 2015 um 14.00 Uhr** wird uns Pastorin Marion Römer, Referentin für Kirche im Tourismus, in der Kirche in Barum das Signet „Offene Kirche“ vom Haus kirchlicher Dienste in Hannover überreichen.

Im Anschluss an die Andacht geht es weiter zur Kirche nach Natendorf, wo uns ebenfalls das Signet überreicht werden wird.

Wir laden zur Andacht und Signet-Überreichung herzlich ein.

Barum-Natendorf

Gemeindefest am 7. Juni 2015

Am Sonntag, den 7. Juni 2015 feiern wir rund um die Barumer Kirche - bis die Schwarte kracht!

Das Fest beginnt um 11.00 Uhr mit einem Tauf-Gottesdienst in der Kirche, weiter geht es mit Angeboten für Jung und Alt, Essen und Trinken für Leib und Seele, diversen Ständen zum Schauen und Erwerben...



Wer hat Lust sich mit seinen Ideen einzubrin-

----- Anzeige -----

gen, mit zu planen, mit zu machen? Jeder ist willkommen!

Kontakt: Pastorin Susanne Hallwaß,

Tel. 05805/245,

Mail: susanne.hallwass@gmail.com

Ondini

Inzwischen ist die Delegationsreise zu unserer Partnerschaftsgemeinde Ondini in Kwazulu Natal, Südafrika eine Weile her und während hier der Frühling beginnt, setzt dort der trockene Herbst ein. Viele Begegnungen haben inzwischen stattgefunden und doch werde ich immer wieder nach Besonderheiten, Menschen und christlichen Begegnungen gefragt.

Aber Bilder sagen mehr, als tausend Worte und gerne möchte ich auch die Farbenpracht, phantastischen Landschaften und Fröhlichkeit zeigen. An Kleinigkeiten konnten wir erkennen, dass trotz aller Unterschiede der Alltag und die Bedürfnisse

www.bestattungshaus-schroeter.de

TISCHLEREI
**BESTATTUNGSHAUS
SCHROETER**

Bei uns ist es nicht dunkel,
sondern sehr hell.

Bei uns wird gelacht und geweint.
Genau wie bei euch.

Bestatter sind Menschen wie du
und ich. **Mitten im Leben.**

DIE HELFENDE HAND IN DER HEIDEREGION

Dorfstraße 3b · 29574 Ebstorf **05822-35 10**

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: A.Both, M.-Buhr, E.Feige, B.Hagen, S.Hallwaß, M.Hilmer, G.Jenckel-Paulini, W.Knigge, E.Kühl, M.Kuna-Hallwaß, B.Montag-Jansen, K.Müller, S.Schartner, J.Schinke, A.Schultze, M.Sitarek, A.Stucke, B.Tito, S.Witte-Rebehn, verantw. Pastorin A.Stucke (v.i.S.d.P.; namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder); Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.05.2015; Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Barum-Natendorf



ähnlich sind. Gerade heute Morgen haben wir über den neugegründeten Interkulturellen Club *BBT* geschmunzelt.

Immer wenn es um technische Belange ging, die nicht funktionierten, schimpfte die südafrikanische Seba: "Oh I´m a *BBT*"... Bis ich mich traute, am vorletzten Abend zu fragen, was das sei und die Antwort herrlich und toll international einsetzbar ist.

BBT steht für "born before technology" übersetzt "geboren vor der neuen Technologie". Jeder Konfirmand kennt einen *BBT*, der Unterstützung an seinem Handy oder Computer braucht, und uns hat es zu einem Internationalen Club und viel fröhlichem Lachen inspiriert.

Um Interessierten aller Generationen Raum für Fragen und Bildeindrücke zu gewähren, möchten wir Dienstag, 21. April ab 19.30 Uhr in das Gemeindehaus Barum einladen.

Britta Montag-Jansen

Gemeinden unterwegs!

Unsere Kirchengemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf laden Sie zu einer Tagesfahrt am

27. Mai 2015 nach Hamburg auf den Ohlsdorfer Friedhof ein.

Das Busunternehmen Seeilig wird uns fahren. Die Kosten liegen bei 20 € pro Person.

Wir starten um 9 Uhr in Ebstorf an der Bushaltestelle Weinbergstraße und fahren dann, wie erprobt, durch Vinstedt, Barum, Hohenbünstorf und Natendorf, jeweils an den bekannten Orten ab. In Hamburg erwarten uns 2 Ham-

burger Gästeführerinnen, die uns aus dem Bus heraus und zu Fuß, zu den besonderen Gräbern führen werden. Der Friedhof mit seinem fast 400 ha großen Areal, seltenen Parkbäumen, Rhododendren, Rosengärten und ganz besonderen Grabmalen und Anlagen ist einmalig in Norddeutschland. Im Anschluss laden wir zu einem Picknick an der Alster ein und werden spätestens um 18 Uhr wieder in Ebstorf sein. Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf diesen gemeinsamen Ausflug.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Gisela Jenckel-Paulini (Tel: 05806-691) und im Kirchenbüro Barum-Natendorf (Tel. 05806-245 am Dienstag und Donnerstag zwischen 9.00 und 11.00 Uhr) mit Angabe der Mitfahrer und der Telefonnummer, damit wir Sie gegebenenfalls erreichen können.

Sollte es Ihnen schwer fallen, den Betrag von 20.00€ zu zahlen, übernimmt die Kirchengemeinde gerne teilweise oder ganz den Betrag. Bitte sprechen Sie uns an! (Pastorin Hallwaß, Tel: 05806/245).

Gisela Jenckel-Paulini

Barum-Natendorf: Treffpunkte

Kirchenchor Barum-Natendorf

montags 19.30 Uhr

Kontakt: Andrea Kamionka, Tel. 04131 / 37835

Gemeindenachmittag in Barum im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß, Tel. 05806 / 245

Gemeindenachmittag in Natendorf im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: A. Hüttmann, Tel. 05806 / 214

Weltgebetstagsgruppe

Kontakt: Natalie Peretzke, Tel. 05806 / 980566

Tanzgruppe „Der fröhliche Kreis“

14-tägig am Montag um 14.00 Uhr

Kontakt: G. Jenckel-Paulini, Tel. 05806 / 691

Kindergottesdienstvorbereitung

nach Absprache

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß

Südafrika-Partnerschaft

Kontakt: H. v. Geysso-Hagelberg, Tel. 05806 / 371, und H.-L. Greve, Tel. 05821 / 43140

Bastelkreis Natendorf donnerstags nach Absprache

Kontakt: Rosemarie Knorr, Tel. 05806/335

Gesprächskreis in Seedorf

11.2., 11.3 und 14.4. 19.30 Uhr

Kontakt: Renate Bockelmann, Tel. 05821 / 41145

Familienforschung Barum-Natendorf

Kontakt: M. Althaus, Tel. 05806 / 257

Gedächtnistraining

montags 10-11 Uhr

Kontakt: Ruth Ellenberg, Tel. 05806 / 1255

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf

Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:

am 15.4. in Ebstorf, am 20.5. in Barum und am 17.6. in Ebstorf

Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822 / 941257

Türöffner

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

----- Anzeige -----



Jürgen Schulz
Garten- u. Landschaftsbau GmbH

GARTENGESTALTUNG · STEINARBEITEN · GARTENPFLEGE

Allenbostel Nr. 2 · 29582 Hanstedt |
Telefon (05822) 3339 · Telefax (05822) 2826
Mobil (01 62) 6338661 · j.schulz-galabau@t-online.de

Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-Natendorf

IBAN: DE13 2585
0110 0000 0084 66

(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Bildrechte ungeschützt, da nicht rekonstruierbar.



**Familienbetrieb
seit mehr als 65 Jahren.**

Risiko Pflegekosten: Keine Frage des Alters.

Durch Unfall oder Krankheit kann jeder plötzlich zum Pflegefall werden. Dann sind die finanziellen Grenzen schnell erreicht. Mit uns können Sie ganz einfach vorsorgen.

Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de

www.koenig-versicherungen.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Peter
Feller**

**Elektro-
Installationen**

Tel: 0581 /
3892136

Fax: 0581 /
97355018

info@peter-feller.de
www.peter-feller.de

Karlstraße 19A - 29525 Uelzen

Wir sind auch in Ihrer
Nähe mit:

24 Stunden Notdienst,
Standardinstallationen,
Satelliten- und
Antennen-
anlagen,
Telefonanlagen,
EDV-Anlagen
und individuell
aufgebauten
Steuerungsanlagen



KRÜGER-SCHÖN
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:

Sudenburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · **Telefon (0 58 26) 2 97**

Barum · **Telefon (0 58 06) 98 02 31**

www.Bestattungen-Krueger-Schoen.de

Kindergottesdienst in Ebstorf



Der Ostergarten des Kindergottesdienstes zeigt die Freunde Jesu und seine Gegner. Die Kreuze sind da, auch die Grabeshöhle.

Aber wie gut: Gottes Engel ist immer dabei!



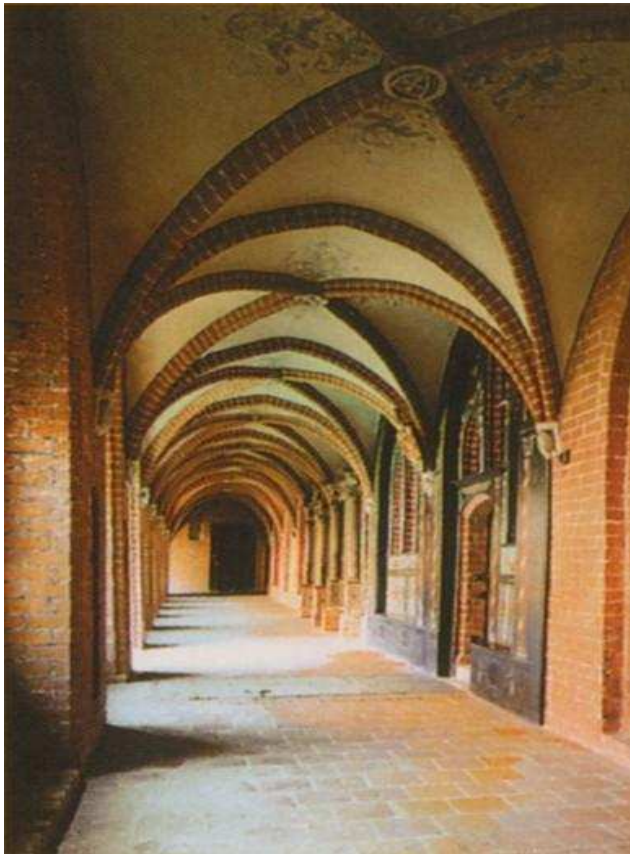
**Kindergottesdienste
in Ebstorf**

wieder
am 26. April,
am 10. Mai
und am 31. Mai

um 11.00 Uhr
im Gemeindehaus



Das Kloster Ebstorf lädt ein ...



Konzerte im Alten Refektorium

Sa 18. April, 18.00 Uhr:
Liedermacherkonzert "Wünsche sollen
Vögel sein"

Sa 16. Mai, 18.00 Uhr:
Trio Viaggio "Musenflüge(l)"

Fr 22. Mai, 18.00 Uhr:
Choralschola St. Nicolai Mölln
"Gregorianik"
Duo AumA Bremen
"Gesänge von Hildegard von Bingen"

Wieder ab April: Führungen durch das Kloster

Wegen der Renovierungsarbeiten ohne
den Nonnenchor und die Klosterkirche,
dafür aber mit besonderen Klosterschät-
zen im alten Refektorium.

Einlass Dienstag - Sonnabend
von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Einlass Sonntags
und an kirchlichen Feiertagen
um 11.15 Uhr und von 14.00 Uhr bis
17.00 Uhr

Sonntags vormittags keine Gruppen

„Gottes (Mittwochs-)Geschichten“

im Konventssaal
mit Propst i.R. Jürgen Schinke

Mittwoch
6. Mai, 18 Uhr

"Pfingsten - stürmisch und nicht gerade
leise wird die Kirche auf den Weg ge-
bracht"

Mittwoch
3. Juni, 18 Uhr

"Esther und Artaxerxes"

... und hat neue Kirchenführerinnen

Kirchenführerinnen

Wussten Sie schon, ...

... dass es in der Hanstedter Kirche lebendige Steine gibt?

... dass es in der Barumer Kirche einen goldenen Altar gab?

... dass es Kirchen gibt, in denen Gottesdienste ohne Altar und Kreuz gefeiert werden?

Diese und noch viele andere interessante Informationen geben wir Ihnen gern während einer Kirchenführung weiter. Wir, das sind Andrea Both, Eva Kühl und Marina Sitarek.

Nach einer anderthalbjährigen Ausbildung, organisiert und durchgeführt vom Haus kirchlicher Dienste der Landeskirche Hannover, und einer bestandenen Abschlussprüfung dürfen wir drei uns „ehrenamtliche Kirchenführerinnen“ nennen. In einer Feierstunde im September 2014 erhielten wir aus den Händen von Landessuperintendent Eckhard Gorke unsere Zertifikate.

Während unserer Ausbildung wurden uns vielfältige Themen nähergebracht. Vorlesungen hörten wir z.B. über die Kirchengeschichte, die kunstgeschichtlichen Aspekte, bis hin zu Methodik und Didaktik, sodass wir uns nun gut gerüstet in der Lage sehen, **SIE** zu führen!

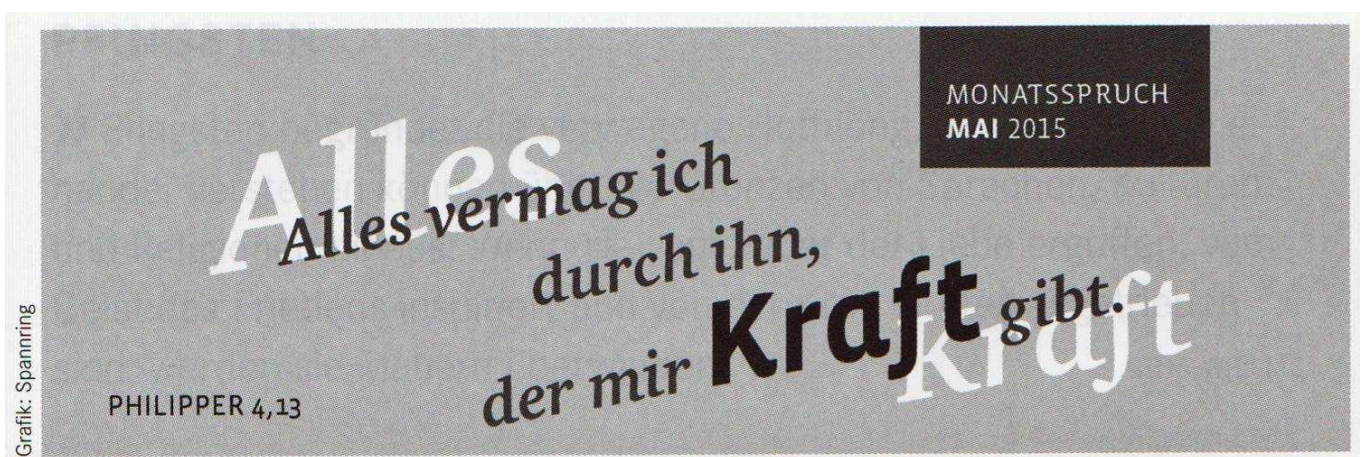
Wenn Sie neugierig geworden sind, eine Aktivität für Ihr Klassentreffen suchen oder einfach ein Geschenk der besonderen Art machen möchten, dann wenden Sie sich bitte an die Sekretärin in den zuständigen Gemeindebüros. Von dort aus wird dann alles Weitere organisiert.

Unsere Führungen im Ebstorfer Kloster können Sie ab April wieder miterleben.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchenführerinnen

Andrea Both Eva Kühl Marina Sitarek



Ihre Kirche ist für Sie erreichbar ...

In Ebstorf:

- Peter Utrata, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. 05822 / 946500
- Anne Stucke, Pastorin, Kirchplatz 4, Tel.: 05822 / 2511 (Bezirk I)
- Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245, (Bezirk II), Email: susanne.hallwass@evlka.de
- Volker Meldau, Pastor, Tel. 04171 / 604923, Mobil: 0151 / 50721976 (Altenheimseelsorge)
- Sebastian Witte-Rebehn, Kantor, Tel. 0157 / 56504944; Mail: a-s.witte@hotmail.de
- Vitalij Kesner, Küster, Am Feldrain 41, Tel.: 941065 Mobil: 0170/3417730

Sabine Schartner, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 3, Tel.: 05822 / 3987; Fax: 05822 / 3917
Email: KG.Ebstorf@evlka.de

Kirchenbüro Kirchplatz 3,
Mi und Fr 10.30 - 12.00,
Do 15.30 - 18.30 Uhr,
Mo und Di geschlossen

In Barum-Natendorf

Gisela Jenckel-Paulini, Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. 05806 691

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245 (Email s.o.!)

Brigitte Bendlin, Pfarramtssekretärin, Kirchgasse 6, Di und Do 9-11 Uhr; Tel. 05806 / 245; Fax: 05806 / 980773; Email: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt, Küsterin in Barum, Tel. 05806 / 980999

Brigitte Bendlin, Küsterin in Natendorf, Tel. 05806 / 653

Friedhofsverwaltung
Gisela Jenckel-Paulini (s.o.)

Im Kirchenkreis:

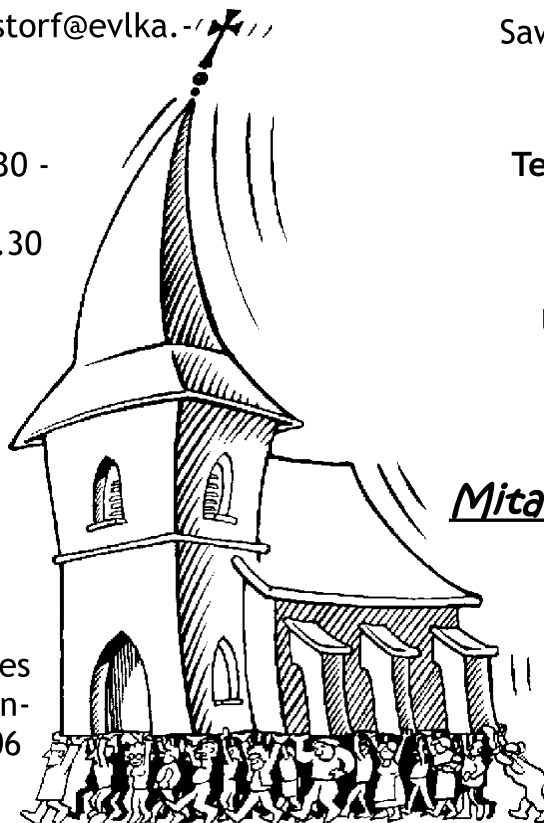
Propstei Uelzen
Tel. 0581 / 5116

Diakonisches Werk Uelzen
Tel. 0581 / 971895-0

Kirchenkreisjugenddienst
Kirchenkreisjugendwarte Rüdiger
Sawatzki und Tobias Schneider
Tel. 0581 / 97369907

Telefonseelsorge (kostenlos)
Tel. 0800 / 111 0 111
Evangelische Familienbildungsstätte
Uelzen Tel. 0581 / 979910

... oder über ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Nachbarschaft.



Kirche im Bild



Weltgebetstag 2015 in Barum:
Gottesdienst mit Fußwaschung



Weltgebetstag 2015 in Barum:
Kulinarische Kostproben
der Bahamas

ARBORETUM

Garten
der Bäume

Café
Ausstellungen
Führungen
Konzerte...

**REGIONALGOTTESDIENST DER
KIRCHENGEMEINDEN
DER REGION WEST DES KIRCHENKREISES
UELZEN**

**14. MAI 2015 (HIMMELFAHRT) UM 11.00 UHR
IM ARBORETUM MELZINGEN**

Geöffnet vom
1. März bis zum 4. Advent
Dienstag bis Sonntag 14 -18 Uhr

